

15-tägige geführte Wanderreise durch Peru in Hotels, Pensionen & Lodges ab Lima bis Cusco

Diese Reise richtet sich an aktive Entdecker, die Peru in all seinen Facetten erleben möchten. Neben den klassischen Highlights – von der Kolonialstadt Arequipa über den Titicacasee bis zur Ruinenstätte Machu Picchu – erkunden wir auch abgelegene Landschaften, ursprüngliche Dörfer und weniger bekannte Ruinen, die tiefere Einblicke in Kultur und Alltag der Menschen ermöglichen. Authentische Begegnungen und intensive Naturerlebnisse stehen ebenso im Vordergrund wie die bekannten Sehenswürdigkeiten.

Highlights & versteckte Juwelen

Im Hochland wandern wir durch die spektakulären Schluchten des Colca Canyon, beobachten Kondore in ihrem natürlichen Lebensraum und besuchen eine einheimische Bauernfamilie, um hautnah zu erleben, wie die Menschen im Andenhochland leben. Dabei begleitet uns die beeindruckende Kulisse der schneebedeckten Vulkane, die die Landschaft majestätisch überragen. Drei Nächte im Heiligen Tal erlauben Wanderungen auf stillen Inkapfaden, den Besuch traditioneller Märkte und entlegener Ruinen. Naturschönheiten wie der Regenbogenberg von Palccoyo oder die Salztterrassen von Maras ergänzen die kulturellen Höhepunkte.

Vom Hochland in den Amazonas – Optionale Verlängerung

Als krönenden Abschluss empfehlen wir unseren Verlängerungsbaustein „Amazonas“. In einer naturnahen Lodge beobachten wir exotische Vögel, Brüllaffen und mit etwas Glück Riesenotter, erkunden den Regenwald per Boot, im Kanu und zu Fuß und erleben die faszinierende Pflanzen- und Tierwelt aus nächster Nähe. So verbindet diese Reise intensive Naturerlebnisse, kulturelle Höhepunkte und authentische Begegnungen auf einzigartige Weise.

Unsere Peru Reiseroute



Die Höhepunkte dieser Peru-Reise

- Kolonialzauber in Arequipa und Cusco mit ausführlichen Stadtführungen
- Machu Picchu – die legendäre Inkastadt, kombiniert mit einer spektakulären Panoramazugfahrt durch das Urubamba-Tal
- Kleiner Inkatrail ab km 104 mit Ankunft am Sonnentor von Machu Picchu (optional)
- Wanderungen auf wenig begangenen Pfaden im Heiligen Tal der Inka mit Besuchen beeindruckender Ruinenstätten
- Regenbogenberg Palccoyo (4.900 m) – faszinierende Farbenlandschaften abseits der Besucherströme
- Colca Canyon mit der Beobachtung majestätischer Andenkondore in freier Wildbahn
- Titicacasee mit Bootsfahrten zu den schwimmenden Uros-Schilfinseln und Besuch der Halbinsel Capachica
- Kochkurs in Arequipa und Einblicke in die vielfältige peruanische Küche
- 3 Nächte in einer Amazonas Regenwald-Lodge mit Tierbeobachtungen zu Fuß & im Kanu (optionale Verlängerung)

Passt diese Reise zu mir?

- Kleingruppenreise – max. 12 Teilnehmer/innen
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Komfortable Unterbringung in ausgewählten Hotels & Lodges
- Hoher Erlebnisfaktor mit aktivem Tagesprogramm und zahlreichen moderaten Wanderungen
- Schwierigkeitsgrad 3/4

UNSERE LEISTUNGEN

Im Preis enthalten

- ? Deutschsprachige Reiseleitung
- ? Teilweise lokale, spanischsprachige Naturguides
- ? Inlandsflug: Lima – Arequipa
- ? Transfers im privaten Fahrzeug lt. Reiseverlauf
- ? Panorama-Zugfahrt nach Ollantaytambo – Aguas Calientes
- ? Unterbringung lt. Reiseverlauf
 - 14 x Übernachtungen in landestypischen 3* Hotels, Pensionen & Lodges
- ? 14 x Frühstück, 10 x Mittagessen / Lunchpaket, 1 x Abendessen
- ? Aktivitäten sowie Eintritts- bzw. Nationalparkgebühren lt. Reiseverlauf, u.a.
 - 9 x geführte Wanderungen
 - 3 x Stadtführungen (Lima, Cusco, Arequipa)
 - Bootsfahrt auf dem Titicacasee

Nicht im Preis enthalten

- ? Internationale Flüge / Rail & Fly
- ? Optionale Ausflüge: Huayna/Montana Picchu oder kleiner Inkatrail (nur bei Reiseanmeldung buchbar)
- ? Optionale Verlängerung: Amazonas Dschungellodge
- ? Sonstige Verpflegung & Getränke
- ? Persönliche Ausgaben, Trinkgelder & Reiseversicherungen

TERMINE & PREISE

Reise ab/bis: Lima/Cusco

Reisedauer: 15 Tage / 14 Nächte

Teilnehmerzahl min/max: 5 – 12

Einzelzimmeraufpreis*: 350 €

Optionale Programmpunkte (unbedingt bei Anmeldung buchen!):

- Tag 13: Inka-Trail km 104 450 €
- Tag 14: Machu Picchu Aussichtsberg 70 €
- Tag 15-19: Amazonas-Verlängerung ab Cusco bis Lima 1.280 € im DZ, 260 € Einzelzimmerzuschlag

*Alleinreisenden bieten wir an, sich mit Teilnehmer/innen gleichen Geschlechts die Unterkunft (halbe Doppelbelegung) zu teilen. Der Einzelzimmerzuschlag fällt nur an, solange keine Gegenbuchung vorliegt.

Preise in € pro Person im Doppelzimmer

Code	Tourbeginn Cusco	Tourende Lima	Preis	Bemerkungen	Reise Buchen
PEW3-26-03	05.09.2026	19.09.2026	3.880 €	garantiert	Buchen
PEW3-26-04	26.09.2026	10.10.2026	3.880 €	garantiert	Buchen
PEW3-26-05	31.10.2026	14.11.2026	3.880 €	fast garantiert	Buchen
PEW3-27-01	03.04.2027	17.04.2027	3.980 €	buchbar	Buchen
PEW3-27-02	10.07.2027	24.07.2027	3.980 €	buchbar	Buchen
PEW3-27-03	04.09.2027	18.09.2027	3.980 €	buchbar	Buchen
PEW3-27-04	25.09.2027	09.10.2027	3.980 €	buchbar	Buchen
PEW3-27-05	30.10.2027	13.11.2027	3.980 €	buchbar	Buchen

VERFÜGBARKEITEN & REISEINFOS ANFRAGEN

Kommen Sie mit uns auf Reisen und fragen Sie Ihren Wunschtermin direkt und unverbindlich an!

REISE ANFRAGEN

REISEVERLAUF & HINWEISE

Detaillierter Reiseverlauf

1. Tag: Abflug & Ankunft in Lima

Individueller Flug nach Lima mit Ankunft am gleichen Tag.

1 x Übernachtung in Lima | (-/-/-) | Fahrtzeit ca. 1 Std. | Höhe Übernachtung: 50 m

2. Tag: Stadtrundgang Lima & Flug nach Arequipa

Am Vormittag entdecken wir auf einer Stadtführung das historische Zentrum von Lima mit prachtvollen Kolonialbauten und farbenfrohen Plätzen. Aufgrund des eindrucksvollen Kolonialstils wurde die Altstadt von Lima zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Am Nachmittag nehmen wir Abschied von der Küste. Ein kurzer Flug bringt uns nach Arequipa. Mit etwas Glück können wir bereits beim Anflug einen Blick auf die schneebedeckten Gipfel der nahegelegenen Vulkane erhaschen. Der Abend steht zur freien Verfügung – ein erster Spaziergang durch die Altstadt und ein Besuch in einem der charmanten Restaurants rundet den Tag ab.

2 x Übernachtungen in Arequipa | (F/-/A) | Fahrtzeit ca. 1,5 Std | Flugzeit ca. 1,5 Std. | Gehzeit ca. 2 Std. | Höhe Übernachtung: 2.300 m

3. Tag: Arequipa – die weiße Stadt / Kochkurs & Stadtführung

Arequipa liegt malerisch gelegen am Fuße dreier imposanten Vulkane. Ein kleiner Spaziergang bringt uns zu einem Aussichtspunkt, von wo aus wir einen beeindruckenden Blick auf die Vulkane, sowie auf die Wahrzeichen der Stadt haben. Anschließend tauchen wir bei einem Kochkurs in die Geheimnisse der berühmten peruanischen Küche ein – exotische Aromen und typische Spezialitäten verwöhnen unsere Sinne. Nachmittags erkunden wir bei einer Stadtführung die „weiße Stadt“. Koloniale Architektur und strahlend weißes Tuffgestein vereinen sich zu einem einmalig schönen Stadtbild. Als Kontrast zu den gänzlich weißen Gebäuden besuchen Sie das komplett in Rot angestrichene Klosters Santa Catalina mit seinen verwinkelten Gassen, verträumten Innenhöfen hübsch angelegten Gärten. Mit einem Ausmaß von 20.000 m² handelt es sich um den gewaltigsten Klosterkomplex Lateinamerikas.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/-) | Gehzeit ca. 3 Std.

4. Tag: Über den gewaltigen Andenpass zum Colca Canyon

Heute fahren wir über einen der höchsten befahrbaren Pässe der Welt (4800 m). Während der beeindruckenden Fahrt genießen wir Ausblicke auf den formschönen Misti Vulkan und weitere schneebedeckte Gipfel. Wir erreichen das Andenhochland, die Heimat der Lamas, Alpakas und Vicuñas. Am Nachmittag bleibt Zeit für eine gemütliche Wanderung zur Akklimatisierung durch die ländliche Idylle mit historischen Städtchen aus der Kolonialzeit.

2 x Übernachtungen in Chivay | (F/M/-) | Fahrtzeit ca. 3 Std, 165 km | Gehzeit ca. 3 Std., 5 km

5. Tag: Kondore, Geysir & Wanderung durch imposante Berglandschaften

Am frühen Morgen verlassen die Kondore ihre Nester in den Felsnischen und treiben fast Flügelschlaglos an den Bergwänden empor. Am Aussichtspunkt „Kreuz des Kondors“ haben wir die beste Gelegenheit die majestätischen Vögel mit einer Flügelspannweite von 2-3 m zu beobachten. Anschließend besichtigen wir den Pinchollo Geysir. Fast kontinuierlich brodeln, sprudeln und spritzen hier kochend heißes Wasser mit solch einer Kraft aus dem Boden, sodass es dabei einen Ton erzeugt, der an eine Flugzeugturbine erinnert. Am Nachmittag unternehmen wir eine Wanderung durch die herrliche von Schluchten durchzogene Berglandschaft. Zur Belohnung warten anschließend wohltuende Thermalquellen auf uns. Hier haben wir Gelegenheit uns von dem ereignisreichen Tag zu erholen und ein entspannendes Bad zu nehmen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/-) | Fahrtzeit ca. 2 Std. | Gehzeit ca. 3 Std., 8 km, +100/-200 m

6. Tag: Über die Anden-Hochebene zum Titicacasee

Eindrucksvolle Fahrt mit erneuter Passüberquerung und herrlichen Blicken auf die umliegenden Vulkane Richtung Puno. Entlang der Route genießen wir die stille Schönheit der kargen Landschaft und halten unterwegs immer wieder an, um faszinierende Beobachtungen zu machen: Große Herden von Lamas und Alpakas ziehen gemächlich über die Ebenen, Andenvögel kreisen über den weiten Himmel, und mit etwas Glück erspähen wir auch flinke Viscachas (Hasenmäuse), die zwischen den Felsen hin und her huschen. Kurz vor Ankunft in Puno besichtigen wir die eindrucksvollen Gräbtürme von

Sillustani, in denen drei verschiedene Völker ihre Toten beisetzen.

2 x Übernachtungen in Puno | (F/M/-) | Fahrtzeit ca. 4,5 Std., 265 km | Höhe Übernachtung: 3.800 m

7. Tag: Halbinsel Capachica – Juwel fernab ausgetretener Pfade

Ein Boot bringt uns über das tiefblaue Wasser des Titicacasees zu den schwimmenden Schilfinseen der Uros indigenen, wo wir anlegen werden und Zeit für eine Besichtigung haben. Anschließend fahren wir weiter zur Halbinsel Capachica. Hier inmitten einer weiten und friedvollen Landschaft, leben die Menschen noch in einfachen Lehmhäusern und widmen sich der Viehzucht und Landwirtschaft. Nach einer Wanderung über die Halbinsel sind wir zum Mittagessen bei einer hier lebenden Familie eingeladen. Es gibt frische Forelle aus dem Titicacasee. Wer möchte kann die ufernahe Umgebung bei einer Kajaktour erkunden oder ein erfrischendes Bad im klaren Wasser des Titicacasees nehmen. Am Abend Fahrt zurück nach Puno.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/-) | Fahrtzeit ca. 1,5 Std. | Bootsfahrt ca. 2 Std. | Gehzeit ca. 1 Std.

8. Tag: Herz der Anden & Besichtigung der „Sixtinischen Kapelle“

Heute fahren wir tief hinein in die Anden. Unterwegs erkunden wir im kleinen Dorf Raqchi die Überreste eines bedeutenden Inka-Tempels, der dem Schöpfergott gewidmet ist. Bei einem zweiten Halt im Dorf Andahuaylillas besichtigen wir eine Kirche, die wegen ihrer reich verzierten Decken- und Wandmalereien als die „Sixtinische Kapelle der Anden“ bekannt ist. Schließlich erreichen wir unsere idyllisch an einem Fluss gelegene Lodge.

1 x Übernachtung in Cusipata | (F/M/-) | Fahrtzeit ca. 4 Std. | Höhe Übernachtung: 3.310 m

9. Tag: Regenbogenberg Palccoyo & Cusco

Heute erwartet uns ein besonderes Naturwunder: der Palccoyo Regenbogenberg. Nach einer kurzen Wanderung ohne großen Höhenanstieg erreichen wir einen spektakulären Aussichtspunkt. Vor uns liegt der in verschiedenen Farben gestreifte Palccoyo Berg. Grund für die Farben sind Sedimentschichten aus verschiedenen Mineralen. Im Anschluss fahren wir nach Cusco, wo wir einen Spaziergang durch die Altstadt unternehmen. Besonders beeindruckend ist die Verschmelzung der Kolonial- und Inka-Architektur.

1 x Übernachtung in Cusco | (F/M/-) | Fahrtzeit ca. 4 Std. | Gehzeit ca. 1-2 Std., 4 km, höchster Punkt 4.900 m | Höhe Übernachtung: 3.400 m

10. Tag: Das Heilige Tal der Inka

Von Cusco fahren wir ins Heilige Tal der Inka nach Pisac. Hier besuchen wir einen der größten Märkte für peruanische Textilien und andere Handarbeitswaren. Danach besichtigen wir eindrucksvolle Inkaruinen mit ihren passgenau behauenen Steinblöcken und genießen einen herrlichen Blick über das Tal. Während der nächsten Tage in Heiliges Tal werden wir auf Wanderungen sowohl die Inka-Kultur, als auch deren heutige Nachfahren kennenlernen. Wir übernachten im schön gelegenen Hotel im Heiligen Tal.

3 x Übernachtungen im Heiligen Tal | (F/-/-) | Fahrtzeit ca. 2,5 Std., 90 km | Gehzeit ca. 1-2 Std. | Höhe Übernachtung: 2.900 m

11. Tag: Wanderung zwischen Salzpflanzen & Inkastätten des Heiligen Tals

In Moray besichtigen wir eines der ältesten landwirtschaftlichen Versuchslabore der Welt. Hier untersuchten die Inka klimatische Auswirkungen und perfektionierten ihre Anbaumethoden. Anschließend fahren wir weiter nach Maras – ein Ort, an dem seit Jahrhunderten Salz in über 3.000 terrassenförmig am Berghang angelegten Becken abgebaut wird. Von Maras aus startet unsere Wanderung zu einer wenig besuchten Inkastätte mit höhlenartigen Steinhäusern. Am Abend kehren wir in unser Hotel zurück.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/-) | Fahrtzeit ca. 2 Std., 110 km | Gehzeit ca. 7 Std., 12 km, +350/-1.000m

12. Tag: Ollantayambo, Wanderung & Panoramablick ins Heilige Tal

Wir fahren nach Ollantayambo. Die alte Inka-Stadt wurde zwar nie fertig gebaut, verfügt aber über ein komplettes Bewässerungssystem und eine noch erhaltene Stadtstruktur. Ein kurzer Transfer bringt uns zu den Festungsrüinen von Pumamarca, die im höheren Teil des Heiligen Tals liegen. Der Ausblick von der Anlage, über die umliegenden Berge ist beeindruckend. Nach einem Picknick wandern wir zurück nach Ollantayambo. Am Abend erreichen wir wieder unser Hotel.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/-) | Fahrtzeit ca. 1 Std. | Gehzeit ca. 4 Std., 7 km, +100m/-450m

13. Tag: Im Panoramazug nach Machu Picchu

Mit dem Zug fahren wir durch das wilde Urubambatal. Die Strecke schlängelt sich entlang eines Flusses und vorbei an hohen Felswänden und Nebelwäldern. Angekommen in Aguas Calientes, einem kleinen Hoteldorf am Fuße von Machu Picchu, genießen Sie Ihre freie Zeit. Spazieren Sie gemütlich zu einem Wasserfall oder bummeln Sie durch die Ortschaft, um sich mit Reisenden aus aller Welt auf den kommenden Tag zu freuen.

Option Inkatrail von km 104 über Wiñay Wayna nach Machu Picchu mit englischsprachigem Guide (gegen Aufpreis, Buchung bei Anmeldung, min. 3 Monate im voraus nötig):

Fahrt mit dem Zug ab Ollantaytambo (ca. 1,5 h) bis zum km 104 der Bahnlinie, wo Sie bereits tief in den Nebelwald eingetaucht sind. Hier steigen Sie aus und überqueren eine Brücke. Der Aufstieg von den Ruinen von Chachabamba bis zu denen von Wiñay Wayna dauert ungefähr drei Stunden. Nach den spektakulär gelegenen Ruinen von Wiñay Wayna laufen Sie noch ungefähr 1,5 h ohne größere Steigung zum Intipunku, dem Sonnentor. Von hier aus bietet sich ein atemberaubender Blick auf Machu Picchu. Von Machu Picchu nehmen Sie den Bus hinunter in die Ortschaft, wo Sie wieder auf Ihre Gruppe treffen. Gehzeit ca. 6 h, +1050/-750 m, 10 km. (F/M/-)

1 x Übernachtung in Aguas Calientes | (F/-/-) | Zugfahrt ca. 2 Std. | Fahrtzeit ca. 2,5 Std, 80 km | Höhe Übernachtung: 2.040 m

14. Tag: Imposante UNESCO-Stätte Machu Picchu

Zum Sonnenaufgang fahren wir die steilen Serpentinaen hinauf zur heiligen Zitadelle. Bei einer Führung durch das UNESCO-Weltkulturerbe erkunden wir die malerisch auf einem Berg gelegenen Überreste der legendären Inkastadt. Wer möchte, hat die Möglichkeit (optional, mit Buchung bei Reiseanmeldung) den Berg Huayna Picchu zu besteigen, um von oben auf die Anlage zu blicken. Am Nachmittag fahren wir mit dem Panoramazug eine spektakuläre Strecke am Fluss entlang durch ein wildes Tal nach Ollantaytambo. Von dort geht es mit dem Bus weiter nach Cusco.

Option Huayna Picchu Besteigung: ca. 2–3 h, +/-250 hm (Buchung bei Anmeldung, min. 3 Monate im voraus nötig)

1 x Übernachtung in Cusco | (F/M/-) | Zugfahrt ca. 2 Std. | Fahrtzeit Bus ca. 2,5 Std., 80 km | Gehzeit Besichtigung ca. 3 Std., 4 km, +/-100m

15. Tag: Abreise Cusco oder Verlängerung Amazonas-Lodge

Je nach Flugzeit haben Sie nach dem Frühstück noch etwas Zeit, um ein letztes Mal durch die Gassen Cuscos zu schlendern und die lokalen Märkte zu besuchen. Anschließend erfolgt der Rückflug nach Europa mit Ankunft am Folgetag. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, unseren Reisebaustein: Amazonas-Lodge in Puerto Maldonado anzuhängen oder individuell zu verlängern.

(F/-/-) | Fahrtzeit ca. 0,5 Std.

(F/M/A): F = Frühstück / Frühstückspakete; M = Mittagessen / Lunchpakete; A = Abendessen
Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.

Verlängerung Amazonas-Lodge

Detailprogramm:

1. Tag: Flug von Cusco nach Puerto Maldonado

In Cusco werden Sie vom Hotel abgeholt und zum Flughafen gebracht. Nach Ihrem Flug nach Puerto Maldonado werden Sie nach Lucerna gefahren. Hier verlassen Sie das besiedelte Gebiet und setzen Ihre Reise mit dem Boot bis zur Mündung des Soledad-Sees fort. Fernab der Zivilisation, am Ufer des Sees und umgeben von Regenwald liegt Ihre Lodge. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung – ideal zum Ankommen und zum Kennenlernen der tropischen Umgebung.

3 x Übernachtungen in der Dschungellodge bei Puerto Maldonado | (-/M/A) | Flugzeit ca. 1 Std. | Fahrtzeit ca. 1 Std. | Bootsfahrt ca. 2 Std.

2. Tag: Erkundung des Dschungels zu Fuß & per Kanu

Noch vor dem Sonnenaufgang werden Sie vom Heulen der Brüllaffen geweckt – ein einmaliges Naturkonzert. Den frühen Morgen genießen Sie am Seeufer. In der Umgebung leben Riesenotter, Kaimane, Eisvögel, Reiher und Affen. Nach dem Frühstück machen Sie mit Ihrem Guide eine Wanderung durch den Regenwald. Dabei entdecken Sie exotische Vögel, wilde Tiere und gigantische Kapok- und Eisenholzbäume. Nachmittags bleibt Zeit zum Entspannen, bevor Sie mit dem Kanu den See erkunden.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/A) | Kanufahrt ca. 1,5 Std. | Wanderung ca. 2 Std.

3. Tag: Tierbeobachtung vom Aussichtsturm & Katamaran-Fahrt

Früh am Morgen besteigen Sie einen 327 Meter hohen Aussichtsturm. Von oben bietet sich ein fantastischer Panoramablick über das weitläufige Baumdach des Regenwaldes und über den See. Bei Kaffee oder Tee beobachten Sie in aller Ruhe verschiedene Tiere, darunter zahlreiche Vogelarten. Nach dem Frühstück machen Sie einen geführten Spaziergang in den Dschungel und entdecken weitere Tier- und Pflanzenarten. Eine entspannte Katamaranfahrt auf dem See am Nachmittag rundet den Tag ab.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/A) | Bootsfahrt ca. 1,5 Std. | Wanderung ca. 1,5 Std.

4. Tag: Papagaiensalzlecke und Flug nach Lima

Noch vor dem Frühstück geht es zu einem besonderen Ort: einer Papagaiensalzlecke. Hier versammeln sich regelmäßig dutzende farbenprächige Aras, um die mineralhaltige Erde aufzunehmen – ein faszinierendes Schauspiel. Nach dem Frühstück an der Lehmlecke erfolgt die Rückfahrt mit dem Boot nach Lucerna. Von dort geht es mit dem Fahrzeug weiter zum Flughafen von Puerto Maldonado. Es erfolgt der Flug nach Lima, wo Sie empfangen und in Ihr Hotel gebracht werden.

1 x Übernachtung in Lima | (F/-/-) | Fahrtzeit ca. 1 Std. | Flugzeit ca. 1 Std. | Bootsfahrt ca. 2 Std.

5. Tag: Abreise Lima

Individueller Rückflug nach Europa mit Ankunft am nächsten Tag. Sollten Sie am Abend zurück fliegen, dann bleibt noch Zeit für eigene Erkundungen. Lohnenswert ist u. a. ein Spaziergang entlang der Steilküste oberhalb des Pazifiks oder ein Bummel durch die Altstadt. Ebenso empfehlenswert ist der Besuch eines der zahlreichen Museen der Metropole, die als die besten des Landes gelten. Auch die Erkundung der Lehmpyramiden von Huaca Pucllana lohnen.

(F/-/-)

Inkludierte Leistungen:

- 2 x Inlandsflüge: Cusco – Puerto Maldonado – Lima
- 3 x Übernachtungen in einer Regenwald-Lodge im Doppelzimmer/Einzelzimmer, DU/WC außerhalb
- 1 x Übernachtung in Lima im Doppelzimmer inkl. Frühstück
- 4 x Frühstück, 3 x Mittagessen, 3 x Abendessen
- Alle Transfers lt. Reiseverlauf
- Deutsch- oder englischsprachige, wechselnde Naturführer (Touren ggfs. mit anderen Gästen der Lodge)
- 3 x Flughafentransfers in Cusco & Lima

Wichtige Infos

Individuelle An- und Abreise: Die Flüge nach Lima/ab Cusco sind nicht inkludiert. Auf Wunsch vermitteln wir Ihnen passende Flüge. Erfolgt die Flugbuchung in Eigenregie, beachten Sie bitte die Transferzeiten nach Rücksprache mit uns.

Gepäck: Auf der Zugfahrt nach Machu Picchu erlaubt die Bahngesellschaft nur ein Gepäckstück von 5 kg pro Person an Bord. Entsprechend werden Sie für die 2 Tage nur mit Handgepäck unterwegs sein, während ihre Koffer sicher verwahrt zurück im heiligen Tal bleiben.

Anforderungen: Gute Kondition und Trittsicherheit für leichte bis mittelschwere Wanderungen werden vorausgesetzt. Der höchste Punkt der Reise ist der Regenbogenberg Palcoyo auf 4.900 m Höhe, der nach einer guten Akklimatisierung erreicht wird. Zudem sollten längere Fahrten im Reisebus kein Problem für Sie darstellen.

Hinweise

Bitte informieren Sie sich vor Reisebuchung über die aktuellen **Einreise- & Gesundheitsbestimmungen:** [Peru](#)

Diese Reise hat den **Schwierigkeitsgrad 3**

Ein guter Reiseschutz sichert ab!

Wir empfehlen Ihnen unbedingt den rechtzeitigen Abschluss der empfehlenswerten Reiseversicherungen (z.B. Reiserücktrittskostenversicherung).

Mobilitätshinweis: Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet sein kann. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.

Diese Reise wird von einem langjährigen **Kooperationspartner** durchgeführt. Es gelten die AGB unseres Partners, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden.



